

Dem Gerechten muß das Licht
BWV 195

1.

»Dem Gerechten muß das Licht immer wieder aufgehen
 und Freude den frommen Herzen. Ihr Gerechten, freuet
 euch des Herrn und danket ihm und preiset seine
 Heiligkeit.«

2. Recitativo

Dem Freudenlicht gerechter Frommen
 muß stets ein neuer Zuwachs kommen,
 der Wohl und Glück bei ihnen mehrt.
 Auch diesem neuen Paar,
 an dem man so Gerechtigkeit
 als Tugend ehrt,
 ist heut ein Freudenlicht bereit,
 das stellet neues Wohlsein dar.
 O! ein erwünscht Verbinden!
 so können zwei ihr Glück eins an dem andern finden.

3. Aria

Rühmet Gottes Güt und Treu,
 rühmet ihn mit reger Freude,
 preiset Gott, Verlobten beide!
 Denn eu'r heutiges Verbinden
 läßt euch lauter Segen finden,
 Licht und Freude werden neu.

4. Recitativo

Wohlan, so knüpfet denn ein Band,
 das so viel Wohlsein prophezeihet.
 Des Priesters Hand
 wird jetzt den Segen
 auf euren Ehestand,
 auf eure Scheitel legen.
 Und wenn des Segens Kraft hinfort an euch gedeihet,
 so rühmt des Höchsten Vaterhand.
 Er knüpfte selbst eu'r Liebesband
 und ließ das, was er angefangen,
 auch ein erwünschtes End erlangen.

5. Chorus

Wir kommen, deine Heiligkeit,
 unendlich großer Gott, zu preisen.
 Der Anfang rührt von deinen Händen,
 durch Allmacht kannst du es vollenden
 und deinen Segen kräftig weisen.

Post Copulationem**6. Choral**

Nun danket all und bringet Ehr,
ihre Menschen in der Welt,
dem dessen Lob der Engel Heer
im Himmel stets vermeldt.